

# WASSER

## Natürliche Wege für das Regenwasser im VIVAWEST-Mehrgenerationenquartier „Johanniskirchgärten“

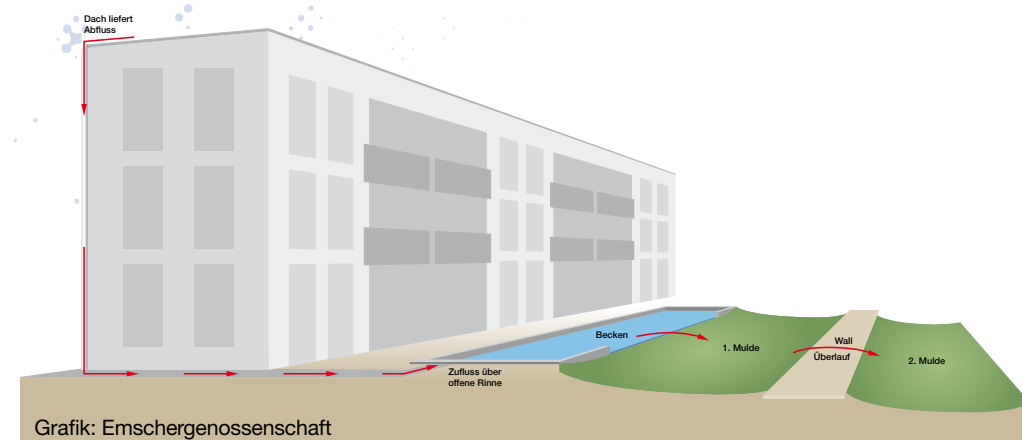
Ein **umweltfreundliches Regenwasserkonzept** sorgt hier für ein **angenehmes Wohnumfeld** und ein **gesundes Mikroklima**: Auf ca. 60 % des rund 3 ha großen Johanniskirchgärten-Quartiers kann **Regenwasser naturnah bewirtschaftet** werden –

d. h., es fließt nicht in die Kanalisation. Dies setzt **gestalterische Akzente** im gemeinschaftlich genutzten Innenhof. Durch **offene Bodenrinnen** gelangt das Regenwasser von den Dächern in ein **bepflanztes Wasserbecken**.

Überschüssiges Wasser wird von dort in flache **Mulden** auf dem Gelände geleitet, in denen es dann versickert.

Ein weiterer **Vorteil** für die **Mieter**: Es fallen **keine Abwassergebühren** für das Regenwasser an.

„Das Wasser sollte auf dem eigenen Grundstück versickert werden. Das **erspart** den Mietern **Abwasserkosten** und bietet Möglichkeiten für eine **schöne Raumgestaltung**.“  
(Michel Famulicki, Architekt des Quartiers)



Grafik: Emschergenossenschaft



Foto: Emschergenossenschaft, Ulrike Raasch



**Audiobeiträge:** Scannen Sie den QR-Code oder besuchen Sie <http://audio.emscherplayer.de>

**3 Interview mit Michel Famulicki zum Mehrgenerationenquartier**

**6 Das nachhaltige Leben mit Wasserressourcen**